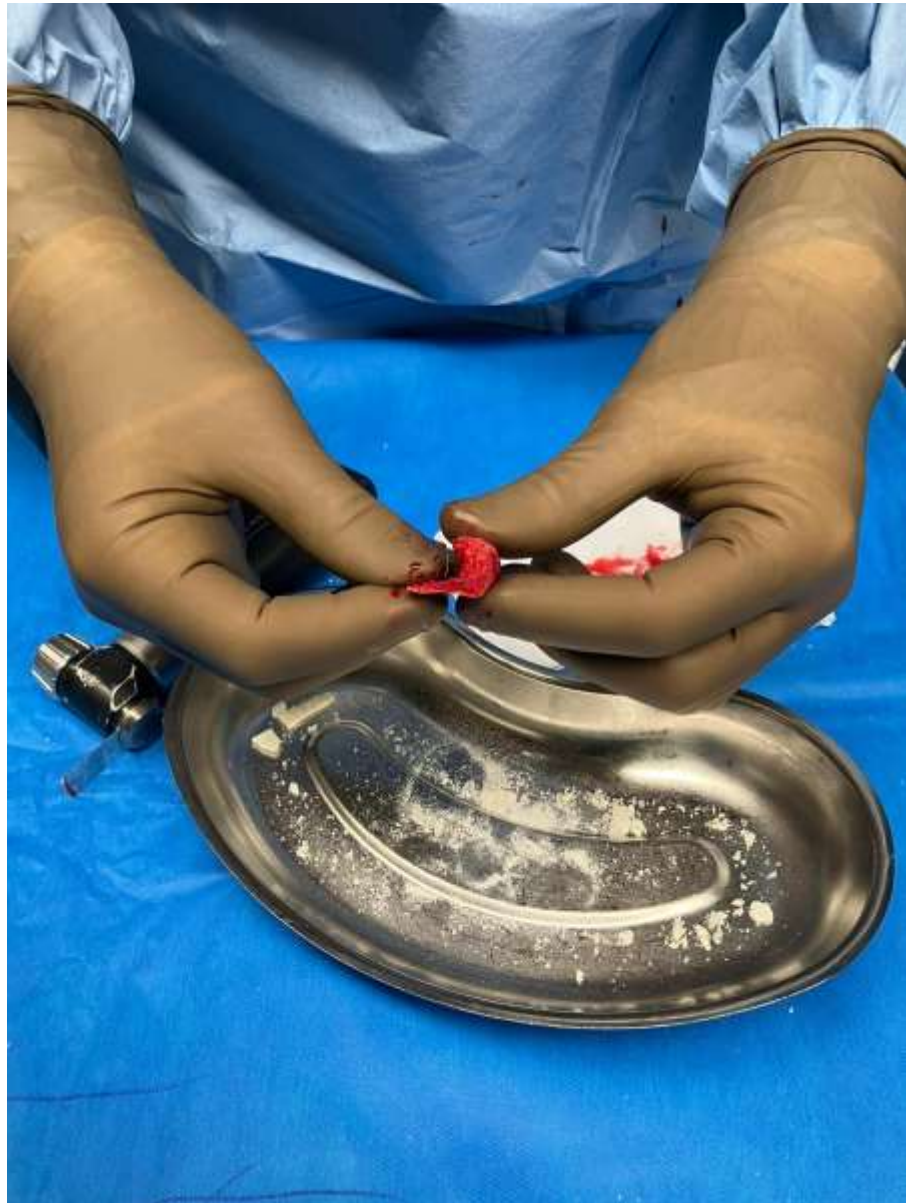


---

# AGA NVA Fellowship 2024

---



3. JULI

---

Dr. Larissa Turowski  
PD. Dr. Guido Wierer

---

## Bericht AGA NVA Fellowship 23.-28.06.24

Im Rahmen des AGA-Fellowships in Kooperation mit der NVA (Nederlandse Vereniging voor Arthroscopie) konnten wir bei erfahrenen Arthroskopen hospitieren und die Abläufe in unterschiedlichen Gesundheitssystem kennenlernen.

Bereits am Abend vor dem eigentlichen Start trafen wir uns mit den Hosts aus Berlin und den Fellows aus den Niederlanden zu einem Get-together im Bikini Berlin. Bei einem spektakulären Blick über Berlin konnten wir bereits Themen wie die postoperative Nachbehandlung diskutieren.

### Sporthopaedicum Berlin

Am Montag durften wir dann die 1. Station, das Sporthopaedicum in Berlin, besuchen. Hier blickten wir Prof. Dr. Sven Scheffler über die Schulter, als er 15 Knie-Arthroscopien durchführte, inklusive VKB-Rekonstruktionen mit und ohne anterolateraler Tenodese, sowie Meniskus- und Knorpelchirurgie. Die Geschwindigkeit, mit der die teilweise komplexen Eingriffe durchgeführt wurden, war sehr beeindruckend. Als Highlight hervorzuheben war der letzte Eingriff, eine HKB-Rekonstruktion mit Arciero unter Einsatz eines Split-grafts der Peroneus longus Sehne. Anlässlich der Fußball Europameisterschaft erkundeten wir am Abend die Fanmeile.



## Charité Berlin

Der 2. Tag des Fellowships stand ganz im Zeichen der komplexen Schulterchirurgie. In der Charité zeigte uns PD. Dr. Doruk Akgün die Implantation einer navigierten inversen Schulterprothese unter Einsatz einer Virtual-Reality-Brille. Danach folgte eine Schulterstabilisierung mittels allogenem J-Span und eine arthroskopische Rotatorenmanschetten-Rekonstruktion. Nachmittags verließen wir Deutschland in Richtung Niederlande zu unserem nächsten Stopp nach Venlo. Hier begrüßten uns Okke Lambers Heerspink und Dr. Freek Hollman und stellten uns bereits die Fälle des Folgetages vor.



---

## VieCuri Venlo

Der 1. Tag in den Niederlanden begann mit einem Besuch der Schultersprechstunde, welche zusätzlich von einem Physiotherapeuten zur differenzierten Diagnostik begleitet wurde. Im OP konnten wir dann eine superiore Kapselrekonstruktion mit autologer Fascia Lata und einen Lower Trapezius-Transfer mitoperieren. Den Abend ließen wir zusammen mit den Hosts Dr. Tjarco Alta und Dr. Arthur van Noort bei einem Dinner am Strand in Zandvoort ausklingen.



---

### Spaarne Gasthuis Haarlem

In unserer letzten Hospitationsstation durften wir noch mehrere arthroskopische Schulteroperationen beobachten wie laterale Klavikularesektionen und eine Tenodese der langen Bizepssehne. Hier gab uns Dr. Alta wichtige Tipps zur Patienten-, sowie Portalpositionierung und -wechsel während des Eingriffs. Den Abschluss bildete eine Ellbogen Arthroskopie mit Resektion freier Gelenkkörper.





Zum Abschluss unserer Reise nahmen wir am Gesellschaftsabend der Partnerorganisation NVA teil. Am Freitag besuchten wir den NVA-Kongress, wo PD Dr. Wierer seine Forschungsergebnisse im Rahmen einer Award Session für den Eikelaar Preis 2024 präsentierte.

Ein großer Dank geht an unsere Gastgeber, die NVA, die AGA, Eva-Maria Pinz und Odette de Beer-Kock für die spannende Woche mit so unterschiedlichen Hospitationsstätten. Ebenso möchten wir uns bei der Firma Arthrex für die Finanzierung des Fellowships bedanken.